

P. P.

[3108]

Hierdurch habe ich die Ehre anzuzeigen, dass ich in Warschau, Niecała-Strasse Nr. 12, eine **Verlags- und Kolportage-Buchhandlung** eröffnet habe.

Da ich noch keinen Kommissionär besitze, so ersuche Prospekte, Wahlzettel, Probehefte und sonstige den Kolportage-Buchhandel angehende Anzeigen stets direkt unter Kreuzband einzusenden.

Warschau, Niecała-Str. 12.

M. Wołowski,
Verlags- und Kolportage-Buchhdlg.

Verkauf von E. Serth's Karten.

[3622]

Nachverzeichnete **Hand- und Reisekarten** von E. Serth sind aus dem Verlage von F. Stürmer in Würzburg mit allen Rechten und Vorräten, sowie der à cond. und fest versandten Auslieferung in meinen Besitz übergegangen.

Remittenden und Zahlungen

sind daher nur an mich zu richten. *)

1. Süddeutschland. 2. Südwestdeutschland. 3. Deutschland. 4. Europa.
5. Productenkarte der Erde. 6. Handelskarte v. Deutschland. 7. Handelskarte v. Europa. 8. Erdkarte. à 1 \mathcal{M} ord. mit 25%.

NB. Ich liefere zur Reisesaison **fest** Bestellungen, die vor dem 1. März an mich gelangen, mit

≡ 40%, 7/6 Explr., auch gemischt, mit 50%; 100 Explr. gemischt mit 60%.

Gef. Bestellungen auf diese **äusserst gangbaren und beliebten Karten** sehe entgegen.

Kaiserslautern.

Aug. Gotthold's Verlag.

*) Wird bestätigt.

F. Stürmer in Würzburg.

[711] Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß ich die drei in meinem Besitze vereinigten Firmen

E. Behls Verlag, E. Haberland
in Leipzig,

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig,
E. L. Morgenstern Nachf. in Leipzig

dem Buchhandel gegenüber zu einer einzigen Firma verschmelze und vom 1. Januar 1891 ab nur

E. Haberland in Leipzig

firmiere. Ich habe für die neue Firma, unter welcher nunmehr mein gesamter Verlag ausgeliefert wird, Herrn Emil Behl hier Procura erteilt.

Ueber die Lösung der alten Firmen wird Ihnen seiner Zeit weitere Mitteilung zugehen.

Ich bitte, auf diese Veränderung meiner Firma bei Ihren Verschreibungen und bei der etwa notwendig werdenden Uebertragung von Rechnungsposten (wie Disponenten der D.-M. 1891) auf das neue Konto gefälligst Rücksicht nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 1. Januar 1891.

Gruft Haberland.**[3430] Verlags-Veränderung.**

Mit Schluß des 9. Bandes (Jahrgang 1890) ist der **Humboldt**, Monatschrift für die gesamten Naturwissenschaften, mit allen Vorräten und dem Verlagsrechte in unsern Verlag übergegangen. *)

Wir bitten deshalb Bestellungen auf den Humboldt künftig an uns richten zu wollen.

Gleichzeitig teilen wir mit, daß der Humboldt mit Beginn des Jahrganges 1891 mit unserer **Naturwissenschaftlichen Rundschau** vereinigt wurde.

Den verehrlichen Handlungen, die bisher den Humboldt pro Kont. bezogen, ist unsererseits direkte Mitteilung gemacht.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im Januar 1891.

Friedr. Vieweg & Sohn.

*) Bestätigt: Ferdinand Enke in Stuttgart.

Verkaufsanträge.

[469] In einer grossen Hauptstadt Süd-Deutschlands ist eine alte, sehr angesehene Musikalienhandlung mit reichem Verkaufslager, grosser Leihanstalt und Verlag, verbunden mit lukrativem Pianoforte-Magazin zu verkaufen. Das Geschäft ist in jeder Beziehung vorzüglich im Stande und im flottesten Betrieb. Umsatz ca. 40 000 \mathcal{M} mit ca. 8000 \mathcal{M} Reinertrag. Verkaufspreis 65 000 \mathcal{M} mit 35 000 \mathcal{M} Anzahlung oder 60 000 \mathcal{M} bar.
Berlin. **Elwin Staude.**

[2399] Ein gut eingeführtes, bereits in 14 Auflagen erschienen Schulbuch, das in den letzten 5 Jahren durchschnittlich 300 \mathcal{M} Reinertrag gebracht hat, steht zu verkaufen, weil ihm, als einzigem Verlagsartikel einer Sortimentshandlung, nicht die nötige Aufmerksamkeit gewidmet werden kann. Preis 1200 \mathcal{M} . Baldiger Abschluss erwünscht, weil neue Auflage nötig. Anfragen erbeten unter A. R. 990 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[2197] Eine rentable, solide Buch- u. Papierhandlung in Schlesiens ist wegen Uebernahme eines Verlages billig zu verkaufen. Event. wird ein Teilhaber, der die selbständige Leitung übernimmt, oder ein Pächter angenommen. Große Barmittel sind nicht nötig. Näheres unter Ch. M. 2197 durch d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[3049] In einer größeren Stadt Mitteldeutschlands ist eine seit 50 Jahren bestehende solide Sortimentbuchhandlung wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anträge werden erbeten unter B. B. # 3049 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[2193] Der Unterzeichnete wünscht seinen sehr gangbaren Verlag von Rheinpanorama's und Rheinalbum's in Stahlstich, sowie Kiefers Rheinsagen in drei Sprachen u. a. m., mit allen Rechten, Vorräten und Platten baldigst zu verkaufen.

Mainz, den 9. Januar 1891.

David Kapp.

[3227] Musikalien-Verlag, vorwiegend humoristischer Richtung ist billigst zu verkaufen. Umsatz pro anno 8—10 000 \mathcal{M} .

Näheres unt. H. L. 3227 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2909] Ein kleines, aber grundsolides, geachtetes Sortiment in einer großen Stadt Mitteldeutschlands mit alter Stammkundschaft und guten Kontinuationen, welches Mangels an Betriebskapital halber nicht entsprechend florieren konnte, steht für 5000 \mathcal{M} inkl. Ladeneinrichtung, festem Lager u. zu verkaufen. Gef. Anträge unter M. O. 2909 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[2400] Ein nicht an den Ort gebundener pädagogischer Verlag, dessen Gangbarkeit seit einer Reihe von Jahren feststeht, mit nachweislichem Reingewinn von mindestens 12 000 \mathcal{M} , steht, da der Besitzer aus dem Buchhandel scheiden will, möglichst sofort mit allen Verlagsrechten, Vorräten, Platten etc. für 50 000 \mathcal{M} bar zu verkaufen. — Nähere Auskunft auf Anfragen unter B. G. 991 ist Herr K. F. Koehler in Leipzig zu erteilen bereit.

[2282] Eine solide, ältere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenbr. in einer reichen, gewerbthät. Mittelstadt Sachsens soll anderer größerer Unternehmungen halber baldmöglichst verkauft werden. — Inventar- u. Lagerwert ca. 9000 \mathcal{M} . Treue, feine Kundschaft, beste Geschäftslage. Rühiger, aber fester Kaufpreis 17 000 \mathcal{M} .

Gef. Anerb. beförd. unter K. L. M. 2282 die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

[3195] Billigst zu kaufen gesucht wird eine neuere gut gehaltene Leihbibliothek von 1500—2000 Bdn. Preisangaben mit Katalog unter Z. 10 durch Hrn. F. Boldmar in Leipzig.

[2562] Ein junger Mann aus guter Familie und mit beträchtlichen Barmitteln versehen, sucht behufs Selbständigmachung eine Verlagsbuchhandlung ernsterer Richtung oder auch einzelne Werke zu erwerben. Herren, welche sich aus dem Geschäftsleben zurückziehen wollen oder einzelne nicht in ihre Geschäftsrichtung passende Werke zu veräußern gedenken, werden gebeten, behufs weiterer Verhandlungen diesbezügl. Angaben unter R. A. 2562 der Geschäftsstelle des B.-V. zu übersenden.

Teilhabergesuche.

[3679] Kompagnon-Gesuch. — Ein junger tüchtiger und vermöglicher Buchdrucker mit einer neuerrichteten Buchdruckerei in Leipzig mit bestem Material und Maschinen neuester Konstruktion sucht zur vollen Beschäftigung einen jungen tüchtigen Verlagsbuchhändler als Kompagnon.

Gef. Angebote beliebe man unter genauer Angabe der Vermögensverhältnisse und der bisherigen buchhändlerischen Thätigkeit unter „Verlag“ 3679 bei der Geschäftsstelle d. B.-B. niederzulegen.

[2951] Teilnehmer gesucht.

Ein durch langjährige Praxis im Inseraten- und Zeitschriftenwesen durchaus erfahrener Buchhändler beabsichtigt mit einem Fachmann ein internat. Offertenblatt von ganz eigenartigem Charakter in Berlin herauszugeben und sucht, da es ihm an Kapital fehlt, einen vermögenden Socius. Für eine Berliner Buchdruckerei, die sich durch Uebernahme der Herstellung daran beteiligen würde, bietet sich fortlaufend eine bedeutende Einnahmequelle. Gef. Anerb. bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter A. V. 2951.

Teilhaberanträge.

[3541] Verlag. — Dr. phil. wünscht sich an gediegenem Verlagsgeschäft mit 25 000 \mathcal{M} , ev. auch mit mehr zu beteiligen. Angebote erb. unter 3541 an d. Geschäftsst. d. B.-V.